

Am Anfang und am Ende der **wörtlichen Rede** stehen
Anführungszeichen:

„~~~~~.“

Tobias sagt: „Ich gehe über die Straße.“

Julia ruft: „Du musst aufpassen!“

Tobias fragt: „Wieso soll ich aufpassen?“

Namenwörter gibt es in der **Einzahl** und in der **Mehrzahl**.

Namenwörter werden **groß** geschrieben.

Namenwörter können einen **Artikel** haben:

der, die, das.

der Tisch - die Tische

Tunwörter geben an, was man **tun** kann oder was **geschieht**.

Tunwörter werden **klein** geschrieben.

Ich **lese**.

Du **liest**.

Wir **lesen**.

Satz: Wir unterscheiden Aussagesatz, Ausrufungssatz und
Fragesatz.

Nach einem **Aussagesatz** steht ein **Punkt**.

Nach einem **Ausrufungssatz** steht ein **Rufzeichen**.

Nach einem **Fragesatz** steht ein **Fragezeichen**.

Jedes Wort am Satzanfang wird groß geschrieben.

s-ss-ß

Vor **ß** steht immer ein **lang** gesprochener Selbstlaut, Umlaut oder Zwiellaut.

Vor **ss** steht immer ein **kurz** gesprochener Selbstlaut.

der **Gruß** - die **Grüße**, wir **müssen** **besser** hören

Wiewörter = **Eigenschaftswörter** geben an, **wie** etwas ist.

Wir schreiben sie **klein**.

Mit Eigenschaftswörtern kann man **vergleichen**.

groß - **klein**

stark - **schwach**

Probe: **Wie** ist etwas?

Tunwörter kommen in verschiedenen Zeitformen vor.

Tunwörter nennen wir daher **Zeitwörter**.

Wir **lesen**. (Jetztzeit)

Wir **lasen**. (Erzählzeit)

Wir **haben gelesen**. (Vergangenheit)

Wir **werden lesen**. (Zukunft)

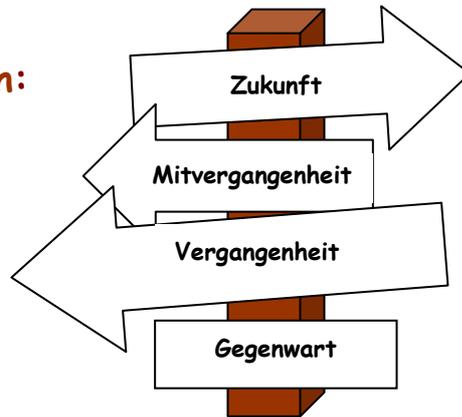
ein Paar
zwei



ein paar
viele



Zeitformen:



Was **jetzt** geschieht, ist die **Gegenwart**.
Was **vergangen** ist, nennen wir **Vergangenheit** oder
Mitvergangenheit.

Die **Vergangenheit** wird aus **zwei** Wörtern gebildet.
Die **Mitvergangenheit** wird aus **einem** Wort gebildet.

Was **geschehen wird**, heißt **Zukunft**.
Die Zukunft wird aus **zwei** Wörtern gebildet.

Fürwörter stehen für Namenwörter.

ich

du

er, sie, es

wir

ihr

sie

ich lerne, du lernst, er lernt, wir lernen, ihr lernt, sie lernen

Beistriche:

In **Aufzählungen** setzen wir **Beistriche**.

Ich habe ein Buch, ein Spiel, eine Torte, eine Blume, ein
Bussi, ein Paket und eine Geburtstagskarte bekommen.

Satzteile:

Satzteile, die sich umstellen lassen, heißen **Satzglieder**.
Ein **Satzglied** kann aus einem oder aus mehreren Wörtern bestehen.

Flora schreibt schön.
Schreibt Flora schön?
Schön schreibt Flora!

Großschreibung von Eigenschaftswörtern

Nach **alles, etwas, das, vom, zum, beim** schreiben wir
Zeitwörter groß!

zum Geburtstag, beim Essen, etwas Lustiges

Wörter mit der Endung **-sam, -los, -bar**
sind Eigenschaftswörter.

Sie werden **klein** geschrieben.

seltsam, furchtlos, wunderbar

Wörter mit der Endung **-ung, -heit, -keit**
sind Namenwörter.

Sie werden **groß** geschrieben.

Verzeihung, Gesundheit, Richtigkeit

Am Anfang und am Ende der **wörtlichen Rede** stehen
Anführungszeichen:

„~~~~~.“

Tobias sagt: „Ich gehe über die Straße.“

Julia ruft: „Du musst aufpassen!“

Tobias fragt: „Wieso soll ich aufpassen?“

Namenwörter gibt es in der Einzahl und in der Mehrzahl.

Namenwörter werden groß geschrieben.

Namenwörter können einen Artikel haben:

der, die, das.

der Tisch - die Tische

Tunwörter geben an, was man tun kann oder was geschieht.

Tunwörter werden klein geschrieben.

Ich lese.

Du liest.

Wir lesen.

Satz: Wir unterscheiden Aussagesatz, Ausrufungssatz und
Fragesatz.

Nach einem Aussagesatz steht ein **Punkt**.

Nach einem Ausrufungssatz steht ein **Rufzeichen**.

Nach einem Fragesatz steht ein **Fragezeichen**.

Jedes Wort am Satzanfang wird groß geschrieben.

s-ss-ß

Vor **ß** steht immer ein lang gesprochener Selbstlaut, Umlaut oder Zwiellaut.

Vor **ss** steht immer ein kurz gesprochener Selbstlaut.

der *Gruß* - die *Grüße*, wir müssen besser hören

Wiewörter = Eigenschaftswörter geben an, **wie** etwas ist.

Wir schreiben sie **klein**.

Mit Eigenschaftswörtern kann man **vergleichen**.

groß - klein

stark - schwach

Probe: Wie ist etwas?

Tunwörter kommen in verschiedenen Zeitformen vor.

Tunwörter nennen wir daher Zeitwörter.

Wir lesen. (Jetztzeit)

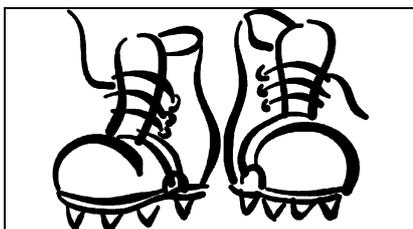
Wir lasen. (Erzählzeit)

Wir haben gelesen. (Vergangenheit)

Wir werden lesen. (Zukunft)

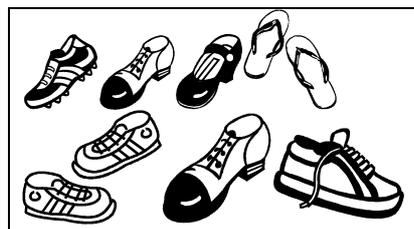
ein Paar

zwei

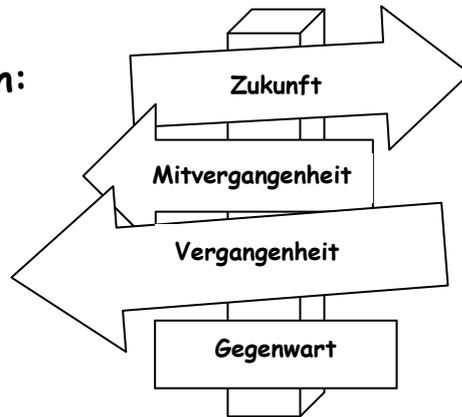


ein paar

viele



Zeitformen:



Was **jetzt** geschieht, ist die **Gegenwart**.
Was **vergangen** ist, nennen wir **Vergangenheit** oder
Mitvergangenheit.

Die **Vergangenheit** wird aus **zwei** Wörtern gebildet.
Die **Mitvergangenheit** wird aus **einem** Wort gebildet.

Was **geschehen wird**, heißt **Zukunft**.
Die **Zukunft** wird aus **zwei** Wörtern gebildet.

Fürwörter stehen für **Namenwörter**.

ich

du

er, sie, es

wir

ihr

sie

ich lerne, du lernst, er lernt, wir lernen, ihr lernt, sie lernen

Beistriche:

In Aufzählungen setzen wir Beistriche.

Ich habe ein Buch, ein Spiel, eine Torte, eine Blume, ein
Bussi, ein Paket und eine Geburtstagskarte bekommen.

Satzteile:

Satzteile, die sich umstellen lassen, heißen **Satzglieder**.
Ein **Satzglied** kann aus einem oder aus mehreren Wörtern
bestehen.

Flora schreibt schön.
Schreibt Flora schön?
Schön schreibt Flora!

Großschreibung von Eigenschaftswörtern

Nach **alles, etwas, das, vom, zum, beim** schreiben wir
Zeitwörter groß!

zum *Geburtstag*, beim *Essen*, etwas *Lustiges*

Wörter mit der Endung **-sam, -los, -bar**
sind Eigenschaftswörter.

Sie werden klein geschrieben.

seltsam, furchtlos, wunderbar

Wörter mit der Endung **-ung, -heit, -keit**
sind Namenwörter.

Sie werden groß geschrieben.

Verzeihung, Gesundheit, Richtigkeit